



Lutz Wendeler  
Schleswigerstraße 47  
28219 Bremen  
Tel: 0421-2787652  
Emil: Lutz.Wendeler@t-online.de

## Freinet-Pädagogik ist eine Frage der inneren Haltung, keine Frage der Methoden.

Die Methoden mögen sich ändern, je nachdem, in welchem Bereich wir pädagogisch arbeiten, das Wesentliche bleibt überall gleich. Das ist meine Erfahrung von vielen Jahren pädagogischer Arbeit, die ich in den verschiedenen Bereichen zugebracht habe. Im Kindergarten, in der Grundschule, in der Sekundarstufe I, in der Sekundarstufe II und an der Hochschule. Ich habe das Zentrum PrinzHöfte mit-gegründet und auch die PrinzHöfte-Schule in Bassum. Jetzt arbeite ich an einer Gesamtschule im sozialen Brennpunkt in Bremen.

Nichts hat mich in der Schule vergleichbar gefordert und geprägt wie die Arbeit dort, nichts hat mich derart davon überzeugt, dass Freinetpädagogik eine politische Pädagogik ist und sein muss.

Natürlich gibt es auch Inhalte, die für mich besonders wichtig waren und zum Teil noch immer sind:

die Naturwissenschaften und die Ökologie, die Beschäftigung mit der Frage, wie eigentlich Menschen zu ihren inneren Haltungen und Überzeugungen kommen. In diesem Zusammenhang ist für die Systemik, der radikale Konstruktivismus, immer noch so eine Art Leitstern.

Und immer habe ich versucht, Schule ganz konkret zu verändern. Im staatlichen Schulwesen ist oder war das gestern wie heute und vermutlich auch morgen am schwersten. Große schwerfällige Tanker fahren gerne mal in voller Fahrt ungebremst gegen Kaimauern.

Deshalb hat mich die Entschulung der Schule, wenigstens das, am meisten interessiert.

So kommt es, dass für mich die drei Module „Natürliche Methode“, „Verlasst die Übungsräume“ und „Heterogenität“ persönlich die interessantesten sind.